

Vorlage der Verwaltung		Fachbereich: Planen, Bauen, Wohnen	Datum: 26.08.2015	Genehmigungsvermerk
Tagesordnungspunkt 1.3		Bezeichnung der Vorlage: Mitteilungen -öffentlicher Teil-		Datum: 31.08.2015
Vorlage-Nr: VO/3279/15				Bürgermeister: Gez. Stock
Zu beraten im:				
Ö/N	Datum	Gremium		
Ö	08.09.2015	Ausschuss für Bauen, Umwelt und Vergaben		

Sachverhalt:

Dem Ausschuss liegen nachfolgende Mitteilungen schriftlich vor:

1.3.1 Liste der offenen Anträge der Fraktionen

Eine Liste der noch unerledigten Anträge der Fraktionen ist der Vorlage als Anlage beigelegt.

1.3.2 Statistik über das Abfall- und Wertstoffaufkommen im Kreis Heinsberg für das Jahr 2014

Der Kreis Heinsberg hat die Statistik über das Abfall- und Wertstoffaufkommen im Kreis Heinsberg für das Jahr 2014 veröffentlicht.

Im Vergleich zum Jahr 2013 ist das Restabfallaufkommen je Einwohner nahezu unverändert im Jahr 2014. Hierdurch gehört die Stadt Wegberg weiterhin mit einem Pro-Einwohner-Aufkommen in Höhe von 113,3 Kilogramm zu den Kommunen im Kreis Heinsberg mit dem geringsten Restabfallaufkommen je Einwohner.

Für das Jahr 2014 kann ein leichter Anstieg des Altholzaufkommens um 7,5 % bei einem gleichzeitigen erneuten deutlichen Rückgang der Sperrmüllmengen um 21,8 % festgestellt werden. Diese Entwicklung kann als Ergebnis einer konsequenten Trennung von sperrigen Altholzabfällen bei der Bereitstellung durch die Bevölkerung aber auch bei Sammlung durch das beauftragte Entsorgungsunternehmen angesehen werden.

Bei den Grün- und Bioabfallmengen kann die Stadt Wegberg mit einem Wert von 171,1 Kilogramm eine deutliche Erhöhung des Aufkommens je Einwohner an pflanzlichen Grün- und Gartenabfällen verzeichnen, wodurch sie weiterhin einen der Spitzenplätze im Vergleich zu den übrigen kreisangehörigen Kommunen einnimmt.

Beim Altpapier ist ein minimaler Rückgang der Mengen in der Statistik von 0,2 % abzulesen. Jedoch liegt die Stadt Wegberg mit einem Pro-Einwohner-Aufkommen von 85,6 Kilogramm über der durchschnittlichen Pro-Einwohner-Menge im Kreis

Heinsberg und belegt einen der höchsten Werte aller Kommunen im Kreis Heinsberg.

Bei den durch die Systeme der Dualen Systembetreiber erfassten Abfallmengen von Leichtverpackungen kann wie im Jahr zuvor ein leichter Anstieg des Pro-Einwohner-Aufkommen auf nun 46,8 Kilogramm festgestellt werden. Bei den Altglasmengen kann im Vergleich zu den rückläufigen Mengen im Jahr 2013 nunmehr im Jahr 2014 nunmehr eine deutliche Mengensteigerung um 12,50 % verzeichnet werden.

Abschließend lässt sich anhand dieser Statistik aus Sicht der Verwaltung wie in den Jahren zuvor ableiten, dass das Abfallentsorgungssystem in der Stadt Wegberg funktioniert und über dem Durchschnitt wirksame Anreize zur Abfallvermeidung und Abfallverwertung schafft.

1.3.3 Stromverbrauch städtischer Anlagen

Der Stromverbrauch städtischer Anlagen – Gebäude, Straßen, Abwasser – konnte auch im Jahre 2014 weiter gesenkt werden. Insgesamt wurden 5.125.715 kWh Strom verbraucht. Gegenüber 2013 sind das 60.287 kWh bzw. 1,01 % weniger Stromverbrauch. Gegenüber dem Vergleichsjahr 2007 konnte somit der Stromverbrauch in der Summe um 833.874 kWh (rund 14 %) gesenkt werden. Bei Energiekosten von rd. 22,29 Cent pro kWh beträgt gegenüber 2007 die Einsparung 190.957,15 €.

1.3.4 Schiefergasförderung in den Niederlanden

Der Rat der Stadt Wegberg hatte sich in seiner Sitzung am 03. Juli 2014 mit den Planungen betreffend Schiefergasförderung über das Fracking-Verfahren in den Niederlanden beschäftigt. Der Rat hatte eine Stellungnahme beschlossen, die sich gegen die Schiefergasförderung im Grenzbereich zu Deutschland auf niederländischem Gebiet ausspricht. Mit Schreiben vom 28. Juli 2015 teilt das Ministerium für Wirtschaft der Niederlande der Stadt Wegberg mit, dass am Freitag, dem 10. Juli 2015 der Kabinettsbeschluss zur Schiefergasförderung in den Niederlanden veröffentlicht wurde. Das niederländische Kabinett hat bekannt gegeben, dass in dieser Legislaturperiode keine Schiefergasbohrungen stattfinden werden. In den nächsten fünf Jahren wird es in den Niederlanden nicht zu einer kommerziellen Exploration und Förderung von Schiefergas kommen. Ende dieses Jahres wird das niederländische Kabinett vor dem Hintergrund einer nachhaltigen Energieversorgung entscheiden, ob es wünschenswert ist, die Schiefergasförderung in den Niederlanden weiterhin als Option beizubehalten. Anfang 2016 soll es dann zu einer erneuten Beteiligung über den dann getroffenen Kabinettsbeschluss kommen.

Beschlussvorschlag:

Der Ausschuss für Bauen, Umwelt und Vergaben nimmt Kenntnis.

Anlage/n:

1. Statistik über das Abfall- und Wertstoffaufkommen im Kreis Heinsberg für das Jahr 2014
2. Liste der offenen Anträge nach § 20 Geschäftsordnung

Liste der offenen Anträge

für den Ausschuss für Bauen, Umwelt und Vergaben

Stand: 27.08.2015

Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung in den Rat am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
20.08.2012	Einrichtung eines Kolumbariums	CDU-Fraktion	23.10.2012	FB 201 – Bürgerservice und Sicherheit	Der Antrag wurde vom Rat an den Fachausschuss verwiesen. Am 24.09.2013 erfolgte eine Beratung im StUV (TOP 1.8) auf Basis einer entsprechenden Sitzungsvorlage. Die Vorlage wurde in der Sitzung vom Bürgermeister zurückgezogen. In der Sitzung des BUV am 20.01.2015 (TOP 2.2) erfolgte eine Mitteilung zum aktuellen Sachstand. Zur Abstimmung der Details wurde eine Arbeitsgruppe gebildet. Der Fachbereich 201 hat für die BUV-Sitzung am 05.05.2015 eine Beratungsvorlage hierzu erstellt. Der BUV hat in dieser Sitzung eine Beauftragung des Arbeitskreises „Neue Bestattungsformen auf den Wegberger Friedhöfen“ mit der Erarbeitung von Gestaltungsanforderungen für Urnenstelen/Urnenwänden und deren Aufstellorte sowie Vorschlägen zu geeigneten Ausschreibungskriterien beschlossen. Durch den BUV (09.06.2015) sowie den Rat (16.06.2015) wurden Kriterien und Aufstellorte für Urnenstelen beschlossen.	Beschluss liegt vor Umsetzung steht aus

Liste der offenen Anträge

für den Ausschuss für Bauen, Umwelt und Vergaben

Stand: 27.08.2015

Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung in den Rat am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
06.12.2012	Wiedereinführung eines Starkverschmutzerzuschlags zum nächstmöglichen Termin	SPD-Fraktion	18.12.2012	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde vom Rat an den Fachausschuss verwiesen. Für die StUV-Sitzung am 26.11.2013 wurde eine Beratungsvorlage erstellt. Es erfolgte kein Beschluss. Der Rat beauftragt am 17.12.2013 (TOP 7.5) die Verwaltung zur Erstellung eines Gebührenmodells auf Grundlage eines entsprechenden Gutachtens. Beschluss des BUV am 02.09.2014 (TOP 3.9) zur Auftragsvergabe hinsichtlich der Nachberechnung der Kläranlage Wegberg. Die rechtliche Grundlage für den beantragten Zuschlag wurde durch die Verabschiedung der neuen Entwässerungssatzung geschaffen (BUV vom 05.05.2015 bzw. Rat vom 12.05.2015). In der Sitzung des BUV vom 09.06.2015 wurde durch den Techn. Beigeordneten die Bewertung des Antrages als erledigt näher erläutert.	erledigt
06.02.2014	Straßenlaterne am Wendehammer Mispelweg	Fraktion Aktiv für Wegberg	18.02.2014	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde vom Rat an den Fachausschuss verwiesen. Zwischenzeitlich hat die Verwaltung ein entsprechendes Angebot eingeholt. Nach Auskunft des FB 401 ist aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung zurzeit eine Auftragsvergabe nicht möglich. Nach Gültigkeit des Haushalts 2015 wird der FB 302 eine entsprechende Beratungsvorlage hierzu fertigen.	offen

Liste der offenen Anträge

für den Ausschuss für Bauen, Umwelt und Vergaben

Stand: 27.08.2015

Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung in den Rat am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
06.02.2014	Straßenlaterne an der Einmündung zum Grenzlandring am Friedhof Beeck	Fraktion Aktiv für Wegberg	18.02.2014	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde vom Rat an den Fachausschuss verwiesen. Zwischenzeitlich hat die Verwaltung ein entsprechendes Angebot eingeholt. Nach Auskunft des FB 401 ist aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung zurzeit eine Auftragsvergabe nicht möglich. Nach Gültigkeit des Haushalts 2015 wird der FB 302 eine entsprechende Beratungsvorlage hierzu fertigen.	offen
27.03.2014	Abriss / Entfernung der Containerklassen auf dem Gelände der Grundschule in Merbeck	Fraktion Freie Wähler / Unabhängige	08.04.2014	FB 303 – Gebäude-wirtschaft	Der Antrag wurde vom Rat an den BIKSS verwiesen. Der BIKSS hat in seiner Sitzung am 29.04.2014 beschlossen einen entsprechenden Ansatz in den Haushalt 2015 einzubringen und über die Umsetzung im StUV/BUV zu berichten. Der Haushaltsansatz wurde in die Haushaltsplanerstellung 2015 eingebracht. Nach Beschluss des Haushaltes wird der zuständige Fachbereich über die Durchführung der Abbruchmaßnahme berichten. Es erfolgte die Anregung ggf. auch eine Schenkung oder symbolischen Verkauf zu prüfen (BUV 20.01.2015 / TOP 1.3.1)	Beschluss liegt vor Umsetzung steht aus
15.05.2014	Veröffentlichung der Arbeitseinsätze des Baubetriebshofes	Fraktion Aktiv für Wegberg	03.07.2014	FB 304 – Baubetriebshof	Der Antrag wurde vom Rat an den Fachausschuss verwiesen. Der zuständige Fachbereich hat für die Sitzung des BUV am 24.03.2015 (TOP 1.5) eine entsprechende Sitzungsvorlage hierzu erstellt. Diese wurde beraten und ein entsprechender Beschluss hierzu getroffen. Die Umsetzung erfolgt im Rahmen des neuen Internetauftritts der Stadt Wegberg.	Beschluss liegt vor Umsetzung steht aus

Liste der offenen Anträge

für den Ausschuss für Bauen, Umwelt und Vergaben

Stand: 27.08.2015

Datum des Antrags	Bezeichnung	Antragsteller	Einbringung in den Rat am	Federführender Fachbereich	Bisheriger Verlauf / aktueller Sachstand	Status des Antrages
06.09.2014	Ermittlung der Kostentreiber bei den Abwassergebühren	CDU-Fraktion	23.09.2014	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde vom Rat an den Fachausschuss verwiesen. Für die Sitzung des BUV am 05.05.2015 wurde hierzu eine Beratungsvorlage erstellt (TOP 3.5). Diese wurde durch Beschluss des Ausschusses von der Tagesordnung genommen und für eine Beratung im öffentlichen Teil in der kommenden Fachausschusssitzung am 09.06.2015 vorgesehen. Durch die Verwaltung wurde in der Sitzung vom 09.06.2015 eine entsprechende Sitzungsvorlage zur Kenntnisnahme durch den Ausschuss erstellt.	erledigt
09.09.2014	Bürgerportal zur Reduzierung der Pflegedienstleistungen bei Grünflächen	Fraktion Freie Wähler / Unabhängige	23.09.2014	FB 304 – Baubetriebshof	Der Antrag wurde vom Rat an den Fachausschuss verwiesen. Für die BUV-Sitzung am 05.05.2015 erfolgte die Einbringung einer entsprechenden Beratungsvorlage hierzu. Der Ausschuss nahm diese zur Kenntnis. Der Antrag soll im Rahmen des Antrages der CDU-Fraktion vom 21.01.2015 „Übersicht der aktuell erbrachten Pflichtaufgaben und der sog. freiwilligen Leistungen der Verwaltung“ berücksichtigt werden.	Beratung ist erfolgt Umsetzung steht aus
27.10.2014	Straßenbeleuchtung Kieferweg (Stadion)	CDU-Fraktion	16.12.2014	FB 302 - Umwelt, Verkehr, Abwasser	Der Antrag wurde vom Rat an den Fachausschuss verwiesen. Zwischenzeitlich hat die Verwaltung ein entsprechendes Angebot eingeholt. Nach Auskunft des FB 401 ist aufgrund der vorläufigen Haushaltsführung zurzeit eine Auftragsvergabe nicht möglich. Nach Gültigkeit des Haushalts 2015 wird der FB 302 eine entsprechende Beratungsvorlage hierzu fertigen.	offen

Liste der offenen Anträge

für den Ausschuss für Bauen, Umwelt und Vergaben

Stand: 27.08.2015

Hinweis zum Wechsel der Zuständigkeit

Aufgrund der Änderung der Zuständigkeitsordnung für den Rat und seine Ausschüsse vom 21.08.2014 (Inkrafttreten 29.08.2014) sind einige ehemals dem Ausschuss für Städtebau, Umwelt und Verkehr zugewiesene Anträge (u.a. im Bereich der Verkehrsinfrastruktur und der Verkehrslenkung) in die Zuständigkeit des Ausschusses für Stadtentwicklung und -planung übergegangen. Die Anträge werden dort weiter behandelt.

Tabelle 1

Hausmüllmengen im Kreis Heinsberg von 2010 bis 2014

Stadt / Gemeinde	2010		Veränderung	2011		Veränderung	2012		Veränderung	2013		Veränderung	2014	
	t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)
Erkelenz	8.144,20	182,8	2,3	8.293,21	187,0	1,8	8.202,84	190,4	- 0,0	8.138,24	190,3	1,0	8.245,74	192,2
Gangelt	793,74	66,9	3,9	824,58	69,5	0,9	834,90	70,1	0,9	848,84	70,7	1,4	870,52	71,7
Geilenkirchen	3.668,62	125,4	- 1,0	3.640,37	124,1	6,4	3.617,04	132,1	- 2,2	3.539,42	129,1	1,0	3.592,82	130,5
Heinsberg	6.870,54	166,5	- 1,4	6.737,76	164,2	- 0,8	6.688,58	163,0	0,8	6.737,36	164,3	- 0,2	6.769,48	164,0
Hückelhoven	6.081,72	155,5	- 1,4	6.011,22	153,3	- 0,3	5.917,64	152,9	- 0,4	5.878,84	152,2	4,4	6.175,94	158,9
Selfkant	1.349,92	127,8	- 2,6	1.314,86	124,5	2,8	1.303,82	128,0	- 1,4	1.274,35	126,2	0,9	1.286,06	127,4
Übach-Palenberg	2.547,92	102,1	3,1	2.618,08	105,4	- 1,7	2.523,02	103,5	- 0,9	2.473,78	102,7	- 0,0	2.475,78	102,6
Waldfeucht	674,26	72,9	3,3	693,01	75,3	3,2	683,48	77,7	- 0,3	684,84	77,5	2,4	695,68	79,4
Wassenberg	2.261,58	131,1	- 0,1	2.271,74	131,0	- 0,8	2.211,34	129,9	- 0,6	2.217,18	129,1	- 0,2	2.230,62	128,9
Wegberg	3.423,62	115,0	0,3	3.420,02	115,3	- 1,3	3.164,44	113,8	- 0,6	3.141,80	113,1	0,2	3.141,72	113,3
Insgesamt	35.816,12	138,9	0,2	35.824,85	139,2	0,9	35.147,10	140,4	- 0,4	34.934,65	139,9	1,2	35.484,36	141,5

- Die Spalten "Veränderung in %" beziehen sich auf die kg/(E*a)-Werte der betroffenen Jahre

- Einwohner zum 30.06. des jeweiligen Jahres gemäß der amtlichen Fortschreibung zuzüglich der nichtmeldepflichtigen Personen zum 31.12. des jeweiligen Jahres

Tabelle 2

Sperrmüllmengen im Kreis Heinsberg von 2010 bis 2014

Stadt / Gemeinde	2010		Veränderung	2011		Veränderung	2012		Veränderung	2013		Veränderung	2014	
	t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)
Erkelenz	1.074,70	24,1	- 22,2	832,86	18,8	30,6	1.056,70	24,5	- 40,1	628,30	14,7	- 6,8	587,58	13,7
Gangelt	104,06	8,8	- 30,2	72,66	6,1	1,9	71,52	6,0	- 9,9	64,94	5,4	- 7,6	60,74	5,0
Gellenkirchen	353,82	12,1	0,8	357,40	12,2	0,4	332,46	12,1	- 11,8	293,66	10,7	- 3,2	285,64	10,4
Heinsberg	910,52	22,1	- 42,2	523,70	12,8	5,2	551,08	13,4	- 11,6	486,56	11,9	- 3,0	474,96	11,5
Hückelhoven	551,42	14,1	- 10,3	495,50	12,6	3,5	472,14	12,2	- 5,4	445,46	11,5	- 1,2	442,92	11,4
Selfkant	133,26	12,6	21,1	161,32	15,3	53,2	72,80	7,1	- 7,6	66,66	6,6	- 6,2	62,54	6,2
Übach-Palenberg	313,32	12,6	- 8,8	284,56	11,5	19,5	333,52	13,7	- 17,1	273,48	11,3	1,5	277,82	11,5
Waldfeucht	173,16	18,7	- 29,7	121,10	13,2	31,8	152,52	17,3	- 19,6	123,30	14,0	- 18,5	99,62	11,4
Wassenberg	213,54	12,4	- 26,2	158,42	9,1	10,5	171,78	10,1	- 12,9	150,98	8,8	2,3	155,72	9,0
Wegberg	560,82	18,8	- 7,8	515,02	17,4	57,7	761,12	27,4	- 29,2	538,40	19,4	- 21,8	420,28	15,2
insgesamt	4.388,62	17,0	- 19,6	3.522,54	13,7	16,1	3.975,64	15,9	- 22,6	3.071,74	12,3	- 7,0	2.867,82	11,4

- Die Spalten "Veränderung in %" beziehen sich auf die kg/(E*a)-Werte der betroffenen Jahre

- Einwohner zum 30.06. des jeweiligen Jahres gemäß der amtlichen Fortschreibung zuzüglich der nichtmeldepflichtigen Personen zum 31.12. des jeweiligen Jahres

Tabelle 4

Altholz aus separater Sammlung im Kreis Heinsberg von 2010 bis 2014

Stadt / Gemeinde	2010		Veränderung	2011		Veränderung	2012		Veränderung	2013		Veränderung	2014	
	t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)
Erkelenz	443,06	9,9	63,5	721,09	16,3	- 24,9	526,32	12,2	69,6	886,14	20,7	1,4	901,05	21,0
Gangelt	119,88	10,1	- 6,5	112,04	9,4	- 13,9	96,79	8,1	- 13,2	84,69	7,1	2,6	87,90	7,2
Geilenkirchen	407,00	13,9	9,7	447,64	15,3	5,1	439,20	16,0	- 4,9	417,99	15,2	- 3,0	407,31	14,8
Heinsberg	398,00	9,6	92,8	763,24	18,6	4,8	800,28	19,5	- 8,9	728,66	17,8	- 0,4	730,52	17,7
Hückelhoven	792,90	20,3	- 3,6	765,64	19,5	- 4,4	722,64	18,7	- 6,1	677,15	17,5	4,7	713,11	18,4
Selfkant	24,12	2,3	161,9	63,14	6,0	45,2	88,44	8,7	2,5	89,89	8,9	- 11,3	79,73	7,9
Übach-Palenberg	470,47	18,9	1,4	475,37	19,1	7,5	500,86	20,6	- 9,7	447,48	18,6	0,4	449,84	18,6
Waldfeucht	68,32	7,4	43,4	97,50	10,6	- 0,7	92,53	10,5	19,3	110,95	12,6	32,7	145,98	16,7
Wassenberg	289,84	16,8	- 2,0	285,50	16,5	- 13,3	242,77	14,3	- 1,4	241,44	14,1	3,2	251,11	14,5
Wegberg	633,32	21,3	0,3	632,89	21,3	- 32,0	403,14	14,5	70,0	684,51	24,6	7,5	734,74	26,5
Kreis Keinsberg	993,16			1.372,44			1.465,02			1.392,84			1.620,30	
Mitbenutzungsverträge	1.729,35			1.396,49			1.131,95			1.420,13			1.768,82	
insgesamt	6.369,42	24,7	12,2	7.132,98	27,7	- 6,1	6.509,94	26,0	10,5	7.181,87	28,8	9,5	7.890,41	31,5

- Die Spalten "Veränderung in %" beziehen sich auf die kg/(E*a) - Werte der betroffenen Jahre

- Einwohneranzahl zum 30.06. des jeweiligen Jahres gemäß der amtlichen Fortschreibung zuzüglich der nicht meldepflichtigen Personen zum 31.12. des jeweiligen Jahres

Tabelle 5

Grün- und Bioabfallmengen im Kreis Heinsberg von 2010 bis 2014

Stadt / Gemeinde	2010		Veränderung	2011		Veränderung	2012		Veränderung	2013		Veränderung	2014	
	t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)
Erkelenz	3.894,50	87,4	17,4	4.552,82	102,7	5,8	4.680,15	108,6	24,3	5.774,13	135,0	20,5	6.980,18	162,7
Gangelt	914,19	77,0	118,5	1.997,57	168,4	- 30,4	1.396,02	117,2	1,2	1.424,14	118,7	15,4	1.663,46	137,0
Geilenkirchen	1.511,81	51,7	6,8	1.618,66	55,2	109,2	3.162,19	115,5	29,7	4.104,97	149,7	6,9	4.410,41	160,1
Heinsberg	3.328,50	80,7	- 16,8	2.755,48	67,2	- 3,1	2.669,60	65,0	5,5	2.813,50	68,6	14,0	3.228,26	78,2
Hückelhoven	4.404,02	112,6	5,6	4.662,69	118,9	8,0	4.970,33	128,4	- 3,5	4.786,71	124,0	13,1	5.449,13	140,2
Selfkant	988,84	93,6	- 2,5	963,38	91,3	1,8	945,79	92,9	18,6	1.111,57	110,1	19,0	1.323,20	131,1
Übach-Palenberg	4.980,81	199,7	0,8	4.999,97	201,2	2,7	5.033,54	206,6	- 5,7	4.694,58	194,8	11,2	5.227,85	216,7
Waldfeucht	1.012,37	109,5	4,4	1.051,53	114,3	6,6	1.071,29	121,8	0,5	1.081,75	122,4	8,4	1.162,85	132,7
Wassenberg	2.460,00	142,6	- 1,8	2.430,00	140,1	0,7	2.400,00	141,0	9,8	2.660,00	154,9	- 20,6	2.127,50	122,9
Wegberg	4.397,27	147,7	8,0	4.730,94	159,5	- 3,5	4.276,51	153,8	0,7	4.304,02	155,0	10,4	4.742,09	171,1
Deponie/Schulen/etc.	436,20			395,84			412,71			404,26			304,80	
Kompostierungsanlagen *	6.012,00			3.547,47			2.229,18			1.921,92			2.333,93	
Insgesamt	34.340,51	133,2	- 1,7	33.706,35	131,0	1,4	33.247,31	132,8	5,7	35.081,55	140,5	10,6	38.953,66	155,4

- Die Spalten "Veränderung in %" beziehen sich auf die kg/(E*a)-Werte der betroffenen Jahre

- Einwohner zum 30.06. des jeweiligen Jahres gemäß der amtlichen Fortschreibung zuzüglich der nichtmeldepflichtigen Personen zum 31.12. des jeweiligen Jahres

* Privatanlieferung an die Kompostierungsanlagen bzw. Umschlagplätze

Tabelle 6

Altglasmengen (getrennt erfasst) im Kreis Heinsberg von 2010 bis 2014

Stadt / Gemeinde	2010		Veränderung	2011		Veränderung	2012		Veränderung	2013		Veränderung	2014	
	t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)
Erkelenz	824,40	18,5	2,4	840,84	19,0	- 2,8	793,87	18,4	10,1	867,16	20,3	- 13,1	756,10	17,6
Gangelt	266,98	22,5	- 0,7	265,22	22,4	- 4,0	255,58	21,5	3,3	265,95	22,2	34,8	362,82	29,9
Geilenkirchen	752,50	25,7	- 0,7	748,68	25,5	3,7	725,42	26,5	2,9	746,95	27,2	- 11,2	666,07	24,2
Heinsberg	1.020,05	24,7	0,1	1.015,29	24,7	- 3,0	985,12	24,0	2,9	1.012,94	24,7	- 11,3	904,09	21,9
Hückelhoven	861,92	22,0	- 0,7	857,77	21,9	- 1,9	831,06	21,5	3,2	856,02	22,2	1,5	874,74	22,5
Selfkant	206,19	19,5	- 12,7	180,00	17,1	16,6	202,49	19,9	- 9,3	181,94	18,0	13,4	206,41	20,4
Übach-Palenberg	675,23	27,1	- 0,1	672,25	27,1	- 0,9	653,19	26,8	3,8	670,51	27,8	- 15,9	564,41	23,4
Waldfeucht	158,62	17,2	3,4	163,22	17,7	- 14,1	133,99	15,2	18,3	159,27	18,0	- 3,8	151,93	17,3
Wassenberg	301,66	17,5	15,1	349,16	20,1	- 15,9	287,94	16,9	19,2	346,25	20,2	- 16,5	291,30	16,8
Wegberg	621,15	20,9	9,0	674,44	22,7	3,6	654,60	23,5	- 11,0	582,23	21,0	12,5	653,72	23,6
Mitbenutzungsverträge	24,27			1,80			6,00			1,50				
Insgesamt	5.712,97	22,2	1,1	5.768,67	22,4	- 1,4	5.529,26	22,1	3,1	5.690,72	22,8	- 4,9	5.431,59	21,7

- Die Spalten "Veränderung in %" beziehen sich auf die kg/(E*a) - Werte der betroffenen Jahre

- Einwohner zum 30.06. des jeweiligen Jahres gemäß der amtlichen Fortschreibung zuzüglich der nichtmeldepflichtigen Personen zum 31.12. des jeweiligen Jahres

Tabelle 7

Altpapiermengen (getrennt erfasst) im Kreis Heinsberg von 2010 bis 2014

Stadt / Gemeinde	2010		Veränderung	2011		Veränderung	2012		Veränderung	2013		Veränderung	2014	
	t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)
Erkelenz	3.365,34	75,6	3,4	3.463,76	78,1	2,2	3.437,72	79,8	0,2	3.419,54	80,0	- 1,4	3.381,60	78,8
Gangelt	1.015,72	85,6	0,9	1.025,36	86,4	- 2,0	1.008,32	84,7	- 2,8	987,72	82,3	0,8	1.007,06	82,9
Geilenkirchen	2.116,26	72,3	2,5	2.175,30	74,2	6,0	2.153,64	78,6	- 0,8	2.139,16	78,0	1,3	2.177,60	79,1
Heinsberg	3.280,22	79,5	3,1	3.365,11	82,0	4,9	3.531,50	86,0	- 4,7	3.363,66	82,0	2,1	3.456,06	83,7
Hückelhoven	2.983,70	76,3	1,7	3.040,93	77,6	0,9	3.030,50	78,3	0,5	3.037,66	78,7	- 0,9	3.028,70	77,9
Selfkant	898,44	85,1	- 0,9	889,64	84,3	1,0	866,38	85,1	- 1,6	845,12	83,7	- 0,2	843,68	83,6
Übach-Palenberg	1.865,18	74,8	1,8	1.891,58	76,1	0,0	1.855,00	76,1	8,8	1.995,46	82,8	- 6,9	1.859,74	77,1
Waldfeucht	760,89	82,3	2,9	779,00	84,7	1,2	753,34	85,7	0,8	763,18	86,4	- 0,3	754,92	86,1
Wassenberg	1.455,24	84,4	- 0,6	1.454,20	83,8	0,8	1.438,58	84,5	0,3	1.455,98	84,8	- 0,7	1.456,42	84,2
Wegberg	2.473,20	83,1	2,5	2.525,69	85,1	1,7	2.406,46	86,6	- 0,9	2.381,65	85,8	- 0,2	2.373,55	85,6
Kreis (HB+RB)	84,54			97,18			109,60			119,76			123,76	
Mitbenutzungsverträge	1.236,97			679,77			325,36			372,98			448,34	
insgesamt	21.535,70	83,5	- 0,5	21.387,52	83,1	0,6	20.916,40	83,6	0,0	20.881,87	83,6	- 0,2	20.911,43	83,4

- Die Spalten "Veränderung in %" beziehen sich auf die kg/(E*a)-Werte der betroffenen Jahre

- Einwohner zum 30.06. des jeweiligen Jahres gemäß der amtlichen Fortschreibung zuzüglich der nichtmeldepflichtigen Personen zum 31.12. des jeweiligen Jahres

Tabelle 8

Leichtverpackungsmengen (getrennt erfasst) im Kreis Heinsberg der Jahre 2010 bis 2014

Stadt / Gemeinde	2010		Veränderung	2011		Veränderung	2012		Veränderung	2013		Veränderung	2014	
	t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)		t	kg/(E*a)
Erkelenz	1.486,28	33,4	1,7	1.504,98	33,9	3,6	1.515,42	35,2	4,9	1.578,33	36,9	1,6	1.608,63	37,5
Gangelt	477,32	40,2	- 5,4	451,54	38,1	4,5	473,41	39,8	- 3,6	459,81	38,3	- 3,1	450,67	37,1
Geilenkirchen	971,54	33,2	- 2,6	948,72	32,3	7,8	954,73	34,9	4,2	996,03	36,3	- 3,1	969,15	35,2
Heinsberg	1.700,98	41,2	0,4	1.698,16	41,4	3,9	1.764,88	43,0	2,3	1.803,74	44,0	7,7	1.955,27	47,4
Hückelhoven	1.167,28	29,8	0,7	1.178,48	30,1	0,2	1.166,32	30,1	2,9	1.197,17	31,0	1,0	1.216,70	31,3
Selfkant	439,64	41,6	1,6	446,54	42,3	12,1	482,84	47,4	0,0	478,80	47,4	3,9	497,52	49,3
Übach-Palenberg	1.044,40	41,9	2,8	1.069,88	43,1	3,3	1.084,08	44,5	6,1	1.138,11	47,2	3,5	1.178,86	48,9
Waldfeucht	325,84	35,2	1,6	329,46	35,8	5,8	332,99	37,9	- 0,6	332,49	37,6	- 0,7	327,59	37,4
Wassenberg	721,18	41,8	8,0	783,58	45,2	3,1	792,84	46,6	3,1	824,79	48,0	4,4	867,72	50,1
Wegberg	1.197,88	40,2	1,4	1.209,96	40,8	5,4	1.194,62	43,0	4,2	1.244,18	44,8	4,6	1.298,50	46,8
insgesamt	9.532,34	37,0	1,1	9.621,30	37,4	4,3	9.762,13	39,0	3,2	10.053,45	40,2	2,8	10.370,61	41,4
J. Elektronikschrott	- 1,95													
Zwischensumme	9.530,39	37,0	1,1	9.621,30	37,4	4,3	9.762,13	39,0	3,2	10.053,45	40,2	2,8	10.370,61	41,4
Sortierreste *	3.493,87	13,6	2,8	3.585,78	13,9	- 10,8	3.108,78	12,4	15,9	3.596,43	14,4	- 0,3	3.598,03	14,4
Verwertet	6.036,52	23,4	0,1	6.035,52	23,4	13,4	6.653,35	26,6	- 2,8	6.457,02	25,9	1,6	6.772,58	27,0

- Die Spalten "Veränderung in %" beziehen sich auf die kg/(E*a)-Werte der betroffenen Jahre

- Einwohner zum 30.06. des jeweiligen Jahres gemäß der amtlichen Fortschreibung zuzüglich der nichtmeldepflichtigen Personen zum 31.12. des jeweiligen Jahres

* die ausgewiesenen Sortierreste beinhalten neben den Fehlwürfen (Hausmüllanteile) auch die nicht absortierten Verpackungsanteile wie Kleinteile oder verunreinigte Verpackungen

STROMVERBRAUCH

(kWh)

	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014
Gebäude	1.809.589	1.747.801	1.751.847	1.704.533	1.696.964	1.747.730	1.720.818	1.659.606
Straßen	1.650.000	1.600.000	1.520.000	1.110.552	1.316.520	1.238.614	1.208.614	1.113.921
Abwasser	2.500.000	2.550.000	2.600.000	2.552.000	2.481.000	2.584.318	2.256.202	2.352.188
Summe	5.959.589	5.897.801	5.871.847	5.367.085	5.494.484	5.570.662	5.186.002	5.125.715
(%)	(100)	(98,99)	(97,18)	(89,82)	(90,44)	(93,47)	(87,02)	(86,01)

